

April / Mai 2021

Das Buchenblatt

Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinde Buchen



... auch in Zeiten von Corona wird es wieder Frühling



Liebe Leserin, lieber Leser !

„Wer seine Hand an den Pflug legt und blickt zurück, ist nicht gemacht für das Reich Gottes“, so heißt es in der Tageslosung zum Sonntag Oculi, dem 07.03. im Lukasevangelium Kapitel 9,62. Oculi heißt übersetzt meine Augen.

Und ich stelle fest: Wer aber über die Schulter zurückblickt, dreht die Hüfte und den Körper automatisch gleich mit - zumindest geht es mir so.

Wer also mit dem Pflug in der Hand beim Ackerbau vor 2000 Jahren zurückschaut, der zieht schiefe Furchen. Und das kann nicht gutgehen. Und doch erlebe ich, dass es sich manchmal wie automatisch einstellt: das Über-die-Schulter-Blicken, das Zurückblicken.

Soeben ist der Lockdown bis Ende März verlängert worden. Und ich blicke automatisch zurück auf das vergangene Jahr. Hinter uns liegen Monate intensiver Grenzerfahrungen. Und noch immer befinden wir uns im Lockdown, wenn auch ab Montag einige Lockerungen in Sicht sind. Und ich halte fest: Die Corona Pandemie hat eine intensive Erfahrung von Grenzen mit sich gebracht. Woran ich denken musste sind Grenzen des Lebens. Jeder Morgen begann und beginnt noch immer mit Blick auf die Zahlen: die Infektionszahlen, die Zahlen von Menschen, die gestorben

sind, die Zahl der Menschen auf den Intensivstationen. Ich blicke auf den Inzidenzwert, der darüber entscheidet, was alles möglich ist.

Und zu den Zahlen ist das Zählen gekommen. Wir zählen unsere Kontakte, weil sie beschränkt sind, überlegen in der Vorbereitung einer Trauerfeier, eines Geburtstages, eines Gottesdienstes, welche Räume uns überhaupt zur Verfügung stehen, um den Kasus - trotz Corona - angemessen begehen zu können.

Wir haben Grenzen des Lebens, Grenzen der eigenen Belastbarkeit in Schule, Homeschooling, Home-Office erlebt sowie Grenzen der Planbarkeit. Wie wir Ostern tatsächlich begehen und feiern werden, vermag ich noch immer nicht zu sagen. Hochzeiten, Taufen und Feste zu runden Geburtstagen mussten und müssen noch immer verschoben werden. Die angesetzten Konfirmationen in April und Mai sind ebenfalls davon betroffen. Die Corona-Pandemie hat auch Grenzen unserer Geduld und unserer Kraft sichtbar und deutlich gemacht.

„Wer seine Hand an den Pflug legt und blickt zurück, ist nicht gemacht für das Reich Gottes.“ Da mich das Gestern heute immer noch bestimmt, fällt es mir schwer nicht Zurück- bzw.



über-die-Schulter-zu-Blicken. Und doch ermutigt uns der Sonntag Oculi nach Vorne zu schauen, auf das, was uns erwartet. Und neben allen Einschränkungen und Grenzerfahrungen gibt es da auch ganz tolle Aussichten.

Was uns erwartet, liebe Leserin, lieber Leser ist zunächst einmal, dass am Ende dieses Sommers eine neue Kollegin ins Pfarrhaus nach Wachenbuchen einziehen wird. Wenn man es genau nimmt, sind das sogar gleich zwei Freudenbotschaften. So mancher hatte in Sachen Pfarrhaus Wachenbuchen bereits alle Hoffnung aufgegeben.

Und darüber hinaus: Trotz Corona und der vielen Regeln und Einschränkungen hat es - ohne erneute Ausschreibung - eine Initiativbewerbung auf die Pfarrstelle Buchen II gegeben. Am 01.04.2021, also an Gründonnerstag, begrüßen wir als Gemeinde Pfarrerin Annett Schulte als neue Pfarrerin in unserer Kirchengemeinde und ich eine neue Kollegin an meiner Seite. Wie auf dem Bild auf der nächsten Seite zu sehen ist, hat sie sich bereits ein erstes Bild von der Gemeinde gemacht als sie auf dem Jakobsweg unterwegs war. Aber natürlich hat sie sich auch die Bonifatiuskirche in Mittelbuchen angeschaut. In dieser hielt sie nämlich im Januar ihren Bewerbungsgottesdienst. Am 03.02.2021 wurde sie dann einstimmig vom Kirchenvorstand der

Gemeinde gewählt. Ich freue mich gemeinsam mit dem Kirchenvorstand sehr auf diese neuen Aussichten. Und nach zwei, nun fast drei Jahren, Leerstand und Perspektivlosigkeit, kommt nach mehreren neuen Gesprächsgängen Bewegung rund um das Pfarrhaus in Wachenbuchen. Auch das freut uns sehr.

Dem einen oder der anderen mag es vielleicht bereits am Wochenende zum 07.03.2021 aufgefallen sein, dass im Außenbereich des Pfarrhauses mehrere Menschen tatkräftig am Werke waren, um diesen für die neue Pfarrerin, aber auch für die Handwerker und Firmen begehbar zu machen. Doch es gibt noch immer viel zu tun. Für eine gemeinsame Räum- und Gartenaktion suchen wir deshalb noch viele ehrenamtliche Helfer (S. 6). Wer mitmachen möchte, kann sich gerne im Pfarrbüro in Mittel- oder Wachenbuchen unter der 72133 oder 83792 melden. An dieser Stelle herzlichen Dank an alle, die bereits geholfen haben.



Foto: Chris Goy

Für die Renovierung des Pfarrhauses selbst liegt nun ein Kostenrahmen durch den Gebäudemanager der EKKW, Architekt Hermann, vor und es kann endlich mit den geplanten Renovierungsarbeiten begonnen werden. Vieles wird die Gemeinde eigenverantwortlich stemmen müssen, aber ich denke mit dem richtigen Blick Voraus in die Zukunft wird uns das als Gemeinde auch gelingen.

Rund um Ostern erwarten uns also neue und schöne Perspektiven für unsere Gemeinde. Deshalb will auch ich den Blick vorausschweifen lassen auf den Ostersonntag.

Denn, wenn Sie diese Ausgabe in Händen halten, liebe Leserin, lieber Leser, ist unser Blick unmittelbar auf die Tage rund um Ostern gerichtet.

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle. (Off. 1,18)



Foto: Chris Goy

Und während wir wahrscheinlich immer noch bestimmt werden von Zahlen und vom Zählen

und die Gemeinschaft eine andere sein wird als alle Jahre zuvor, feiern wir als Christen und Christinnen mit Ostern, dass uns Gott ein Nach-Vorne-Blicken über Grab und Tod hinaus eröffnet. Es licht(-er) werden lässt. Da steht die Hoffnung auf einen neuen Morgen, der Gutes verheißt. Ostern bleibt aber auch das Fest der Konfrontation: dem Tod mit dem neuen Leben, des auferstandenen Christus mit der gesamten todverfallenen Realität dieser Welt, mit dem - „Geht nicht (mehr)!“ auf das „Geht doch!“ hin, wenn auch anders.

Liebe Leserin, lieber Leser, Ostern ruft uns hinaus aus dem Grab an Karfreitag, hinaus in das helle Licht eines neuen Morgens. Ostern ruft uns hinaus in den Frühling und verheißt uns eine Gemeinschaft mit Gott ebenso wie eine neue Gemeinschaft untereinander. Die Auferstehung Jesu konfrontiert die Welt mit dem Sieg über den Tod, konfrontiert das Alte mit der Realität Christi, die er überwunden hat und kündigt von etwas neuem. Lassen Sie uns gemeinsam mit diesen guten Aussichten Ostern begehen wie auch immer wir es begehen werden.

Ich wünsche Ihnen von Herzen
Ein gesegnetes Osterfest

Ihre Pfarrerin

A handwritten signature in cursive script, appearing to read 'Stefanie Bol'.

Pfarrerin Annett Schulte - Inhaberin der Pfarrstelle Buchen 2



Hallo, ich bin die Neue!

Ihre neue Pfarrerin Annett Schulte. Ab 01.04.2021 bin ich zuständig für die halbe Gemeindepfarrstelle Buchen II. Dem Kirchenvorstand danke ich sehr herzlich für das Vorschussvertrauen durch die Wahl. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit den Kirchenvorsteher:innen, mit der Kollegin Pfarrerin Stefanie Bohn, auf den neuen Kooperationsraum und den Kirchenkreis Hanau im Süden der Landeskirche.

Im Sommer werde ich mit zwei meiner drei Söhne das Pfarrhaus in Wachenbuchen beziehen. Nachdem ich in den letzten Jahren zwischen Frankfurt als Wohnort und Fulda als Arbeitsort gependelt bin, freue ich mich nun darauf, dort zu wohnen, wo ich arbeite und dort zu arbeiten, wo ich wohne. Um mich auf einen möglichen Wechsel vorzubereiten, bin ich im Januar zu Fuß von Fulda nach Wachenbuchen auf dem Jakobsweg gepilgert. Beim Ankommen in Wachenbuchen traf ich Frau Menk und sie stempelte gleich meinen Pilgerpass. Was sonst noch wichtig ist: Musik mag ich und den Wald, Pilgern und Kirchenräume, Gedichte und Wörter und Lebensgeschichten. Ich bin gespannt darauf, Ihre zu hören, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen, mit euch zu zoomen und Theater zu spielen oder einfach gemeinsam zu Pilgern...

Herzlichst und auf bald!
Ihre Annett Schulte



Christus ist Bild des unsichtbaren Gottes, der **Erstgeborene** der ganzen **Schöpfung**.

Monatsspruch
APRIL
2021

KOLOSSER 1,15

Angebot rund um Ostern

- bis 18. April keine Präsenzgottesdienste



Grafik: medio.tv/Wolfgang Fricke

Die Corona-Pandemie hält uns leider immer noch stark im Griff und überschattet das diesjährige Osterfest. Aufgrund der hohen Infektionszahlen hat der Kirchenvorstand der Gemeinde Buchen beschlossen, dass bis einschließlich **18. April 2021 keine Präsenzgottesdienste** in unseren Kirchen abgehalten werden. Über Karfreitag und Ostern sind stattdessen digitale Formate und ein Gottesdienst to-go geplant. Darüber hinaus wird es wiederhin

das Angebot der offenen Kirche geben. Karfreitag und Ostersonntag werden unsere Kirchen zu Gebet und Einkehr in Mittel- und Wachenbuchen geöffnet sein. An Karfreitag von 08.00 - 20.00 Uhr und an Ostersonntag von 06.00 - 20.00 Uhr. Außerdem ist für Karfreitag eine Videoandacht geplant. Ostersonntag wird es die Möglichkeit geben, sich in der Frühe von 06.00 - 08.00 Uhr einen Lesegottesdienst und das Osterlicht aus unseren Kirchen abzuholen. Pfrin. Bohn und Pfrin. Schulte werden vor Ort sein und beides an die Besucher und Besucherinnen unserer Kirchen und die Gemeindemitglieder ausgeben. Für alle, die von Zuhause aus Ostern feiern möchten, gibt es die Möglichkeit die Gottesdienste über unsere Homepage aufzurufen.

[www.buchen-kirche.eu/Digitale Gottesdienste](http://www.buchen-kirche.eu/DigitaleGottesdienste)

Es wird licht(er)

- Räumaktion Garten und Pfarrhaus Wachenbuchen

„Die Wege werden langsam wieder sichtbar.“



Foto: Stefanie Bohn

Im Garten es Pfarrhauses in Wachenbuchen hat sich durch Peter Brandt, Peter Stock und Andreas Guth bereits viel getan. Aber es ist auch noch viel zu tun.

Deshalb suchen wir noch freiwillige Helfer und Helferinnen, die uns

am 10. April und 17. April 2021 noch tatkräftig unterstützen.

Nach Aussage des Landeskirchlichen Architekten kann auch im Pfarrhaus das eine bzw. andere geräumt und für die Renovierung vorbereitet werden. Details bespricht man am besten vor Ort.

Der Bauausschuss

Renovierung Kirchturm Wachenbuchen

- der Hausbock sitzt drin



Fotos: Stefanie Bohn

In den Kirchturm zu Wachenbuchen hat sich - wie sich leider herausstellte - bereits vor einiger Zeit ein Krabbler eingeknistert. Und er hat bereits ganze Arbeit geleistet. Der Bauausschuss und der Kirchenvorstand haben sofort reagiert und sind diesbezüglich im Gespräch mit dem Ingenieurbüro Frischmuth aus Gelnhausen. Eine erste Begehung fand am Donnerstag, 04. März statt. Das Ergebnis der Besichtigung war, dass Maßnahmen zur

Bekämpfung des aktiven Befalls vorgenommen und voraussichtlich einige Balken erneuert werden müssen. In welchem Umfang beides zu erfolgen hat, stand bei Redaktionsschluss leider noch nicht fest. Außerdem scheinen die oberen Balken von einem Pilz befallen zu sein. Der Schaden ist bereits von außen sichtbar.

Der Bauausschuss

OSTER-KiBuWo 2021

DAVID und GOLIATH

Ab 01. April können sich Kinder im Alter von 6 - 12 Jahren einen Umschlag für die KiBuWo im Gemeindehaus abholen. In diesem Jahr kann die KiBuWo leider nicht im Gemeindehaus stattfinden. In vier Briefumschlägen findet ihr die Geschichte von David und Goliath mit Bastelanleitungen.



Text und Foto: Chris Goy

Aus Verzweiflung wird Hoffnung

Was bedeutet Ostern, das Fest der Auferstehung und des Lebens, nach dem Corona-Winter? Pröpstin Sabine Kropf-Brandau (Sprengel Hannau-Hersfeld) spricht darüber im Interview



Foto: Bistum

Nach diesem langen und für viele Menschen schwierigen Winter – wie kann uns Ostern neue Hoffnung bringen?

Sabine Kropf-Brandau: Die Botschaft von Ostern gibt uns neue Hoffnung. Das, was wir als Scheitern erleben, als Leiden und Sterben, das ist der Weg Gottes zum Leben. Gott will das Leben durch den Tod. Der Tod hat nicht das letzte Wort.

An Ostern wird der „Sieg über den Tod“ gefeiert. Das klingt schön, ist aber schwierig zu verstehen. Wie erklären Sie das?

Kropf-Brandau: Jesus lebt und ich darf auch leben. Das ist unsere Hoffnung. Ostern heißt nicht, dass geliebte Menschen zurückkommen, aber Ostern erzählt von der Hoffnung auf ein Wiedersehen. Und das kann die Kraft geben, trotz dieses Verlustes weiterzuleben. Karfreitag und Ostern gehören eben zusammen. Und Ostern erzählt davon, dass der Auferstandene uns immer wieder für das Leben stärken will. Es wird schon etwas spürbar davon, dass Gott einmal alle Tränen abwischen wird von unseren Augen. Wo alles zu Ende schien, ist der Weg in die Zukunft wieder frei. Aus Verzweiflung wird Hoffnung.

Noch eine schwierige Frage: Wie kann man sich die Auferstehung konkret vorstellen?

Kropf-Brandau: Ich möchte die Frage gern ganz konkret an Hand eines Briefs eines alten Pfarrers beantworten. Darin schreibt er:

„Ich bin 85. Das Ende rückt also spürbar näher. Und dass meine Frau und ich dabei trotz unserer Altersgebrehen noch so vergnügt sind, dass hängt sicher mit unserem Auferstehungsglauben zusammen, der uns schon in unseren Kindertagen ins Herz gesät worden ist und nun im Alter voll aufgeht.“

*Jesus lebt, mit ihm auch ich.
Tod, wo sind nun deine Schrecken?
Er, er lebt und wird auch mich
Von den Toten auferwecken.
Er verklärt mich in sein Licht.
Dies ist meine Zuversicht.*

Diese fröhliche Zuversicht wünsche ich Ihnen zu Ostern.“

Und dann kommt er auf ein Projekt, für das er sich engagiert und für das er Geld einsammeln möchte. Das ist Leben im Licht von Ostern. Da weiß einer um sein nahes Ende und spricht ohne Angst oder Verdrängung davon. Und lebt zugleich „vergnügt“ seine Tage und engagiert sich, hat Anteil an dem Auftrag, den der Auferstandene seinen Jüngerinnen und Jüngern gegeben hat: Zeugen des Lebens zu sein. Denn Auferstehung bezieht sich nicht nur auf das Leben nach dem Tod. Es geht darum, dass Gott, die Quelle des Lebens, stärker ist als alles Tödliche, als alles, was uns das Leben einengen und zunichte machen kann. Davon möchte er uns befreien, immer wieder neu. *Fragen: Olaf Dellit*

Wachenbücher Weltbühnchen

Erneut verschoben:

Programm „Sehnsucht“ mit dem Wachenbücher Weltbühnchen

Die Aufführung kann im April leider nicht in der Kirche Wachenbuchen stattfinden, einen neuen Termin geben wir rechtzeitig bekannt.

Liebe Weltbühnchen-Fans!

Unser Programm "Sehnsucht", das wir Mitte April in der Kirche in Wachenbuchen aufführen wollten, müssen wir Corona-bedingt nun leider erneut verschieben. Sehr schade!

Unsere Aufführungen, die schon letztes Jahr im November stattfinden sollten und bereits ausverkauft waren, mussten wir kurzfristig auf Mitte April 2021 verlegen. Dass diese Aufführungen nun erneut nicht möglich sein werden, das hätten wir uns im letzten Jahr nicht träumen lassen.

Da waren wir wohl zu optimistisch.

Die Sehnsucht ist groß, wieder an Kultur wie Theater und Musik mitzuwirken oder teilzuhaben. Wir müssen uns aber noch etwas gedulden. Unseren Optimismus wollen wir uns bewahren: Die Aufführungen werden stattfinden, auch wenn wir erst noch neue Termine dafür finden müssen. Sobald wir diese haben, melden wir uns wieder bei Ihnen.

Die Karten, die Sie bereits gekauft haben, können Sie entweder für einen der späteren Termine behalten oder an uns zurückgeben. Wir melden uns dazu bei allen Karteninhabern direkt.

Bitte bleiben Sie uns auch in Zukunft treu!
Ihr Wachenbücher Weltbühnchen
www.weltbuehnchen.de

Sabine Wulf

Konfirmationen in den September verschoben

Angeregt aus der Elternschaft hat der Kirchenvorstand Buchen einer möglichen Verschiebung der Konfirmationen für den Jahrgang 2019/2020 auf das Wochenende zum 04./05. September 2021 und für den Jahrgang 2020/2021 auf das Wochenende zum 18./19. September 2021 zugestimmt.

Die Konfirmation fällt nicht aus, aber sie wird verschoben. Die geplanten Termine 25./26.04. und 03./09.05. sind aufgrund der Pandemie und der hohen Infektionszahlen erst nach dem Sommer möglich. Aus der Elternschaft wurden mehrere Gründe aufgeführt, u.a. die Hoffnung, dass die Großeltern im September ge-

impft sind und aus diesem Grund an der Konfirmation teilnehmen könnten. Der Kirchenvorstand erwägt die Konfirmation unter freiem Himmel zu feiern. Geeigneter Ort für die Feier wäre dann der Pfarrgarten in Mittelbuchen.



Foto: H.-J. Stumpf

Ökumenischer Bonifatiusgottesdienst Pfingstmontag 24. Mai 2021 (unter Vorbehalt angekündigt)



Foto: Gemeineredaktion Buchen

Am Pfingstmontag, den 24. Mai 2021, findet wieder unser ökumenischer Bonifatiusgottesdienst statt. Besonders ist in diesem Jahr, dass der Gottesdienst nicht wie traditionell vorgesehen um 14.00 Uhr

beginnt, sondern um **13.45 Uhr (!)** mit einer kleinen Prozession in Richtung Kirche, die an der Ecke Guldenstraße / Planstraße startet. Geplant ist jedoch in diesem Jahr ein Gottesdienst unter freiem Himmel.

Da wir an Pfingsten den Geburtstag der Kirche feiern, lag es wieder nahe beides zu verbinden und unsere ökumenischen Kontakte und Beziehungen zu festigen. Ob im Anschluss das traditionelle Pfarrgartenfest stattfinden kann, ist derzeit noch nicht sicher.

Bitte beachten Sie dazu die Aushänge in den Schaukästen.

Junges Theater Wachenbuchen



Alice im Wunderland

Aufgrund der hohen Nachfrage und weil es im Oktober 2020 so schön war, zeigt das Junge Theater Wachenbuchen noch einmal den Theaterspaziergang „Alice im Wunderland“ am Wochenende vom 08 und 09. Mai.

Das Stück wurde so konzipiert, dass man in einer Kleingruppe von 10 Personen von einem Guide durch das Stück geführt wird, das an verschiedenen Orten gezeigt wird. Alle 20 Minuten startet eine neue Gruppe. In 12 Szenen entsteht so das Stück vor den Augen der Zuschauer. Die meisten der Szenen spielen im Freien. (Nur zwei Szenen finden jeweils im Gemeindehaus und in der Ev. Kirche Wa-

chenbuchen statt. Dort müssen die Zuschauer eine FFP2-Maske tragen.) Die Sicherheit der Darsteller/innen und Zuschauer/innen liegt uns besonders am Herzen. So wurde das Konzept unter diesem Fokus gestellt und entwickelt. Tickets gibt es ab sofort am Telefon oder per WhatsApp unter 0177-1494543 bestellt werden. Wir benötigen die Adressen und Telefonnummern der Zuschauer. Nähere Informationen zum Ticket-Verfahren gibt es auf der Webseite www.jungestheater-wachenbuchen.de einzusehen.

Außerdem kann man dort auch die verfügbaren Zeit-Tickets einsehen. Wir raten dem Publikum bald die Tickets zu sichern, denn es ist uns nicht möglich mehr Vorstellungen anzubieten als jetzt geplant.

Termine:

Samstag, 08. Mai

zwischen 14.20 Uhr und 17.20 Uhr

Sonntag, 9. Mai

zwischen 14.20 Uhr und 17.20 Uhr

Text, Fotos & Bild: Chris Goy



Gottesdienste in Mittelbuchen

April

Do 01.04.	18:00-19:00	Einführungsgottesdienst von Pfarrerin Annett Schulte in Wachenbuchen
Fr 02.04.		digitaler Karfreitagsgottesdienst (www.buchenkirche.eu/Digitale Gottesdienste) und offene Kirche in beiden Gemeindeteilen
So 04.04.	06:00 - 08:00	Osternachtaktion mit Pfrin Bohn; Wer möchte, ist herzlich eingeladen sich das Osterlicht und einen Osterimpuls an der Kirche abzuholen.
So 04.04.	06:00 - 20:00	Angebot der offenen Kirche
So 11.04.		Lesegottesdienst, Pfrin. Schulte
So 18.04.		Lesegottesdienst, Pfrin. Bohn
So 25.04.	10:00 - 11:00	Gottesdienst, Pfrin. Bohn, Musik: C. Adam

Mai

So 09.05.	10:00 - 11:00	Gottesdienst, Pfrin. Schulte, Musik: A. Wolf
So 16.05.	10:00 - 11:00	Gottesdienst, Lektor Bothar, Musik: C. Adam
Mo 24.05.	13:45 - 15:00	Pfingstmontag ökumenischer Bonifatiusgottesdienst unter freiem Himmel, Pfrin. Bohn und Dechant Andreas Weber, Musik: A. Wolf

Gottesdienste in Wachenbuchen

April

Do 01.04. 18:00-19:00 Einführungsgottesdienst von Pfarrerin Annett Schulte mit Dekan Dr. Martin Lückhoff, Pfrin. Bohn und KV Buchen, Musik: C. Adam

Der Einführungsgottesdienst findet aufgrund der Corona-Pandemie im engsten Mitarbeiterkreis statt. Für die Gemeinde ist ein großer Willkommensgottesdienst im Sommer unter freiem Himmel geplant. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit Pfarrerin Schulte in den Sonntagsgottesdiensten in der Gemeinde kennenzulernen.

Fr. 02.04. digitaler Karfreitagsgottesdienst ([www.buchen-kirche.eu/Digitale Gottesdienste](http://www.buchen-kirche.eu/Digitale_Gottesdienste))

und offene Kirche in beiden Gemeindeteilen

So 04.04. 06:00 - 08:00 Osternachtaktion mit Pfrin Schulte; Wer möchte, ist herzlich eingeladen sich das Osterlicht und einen Osterimpuls an der Kirche abzuholen.

So 04.04. 06:00 - 20:00 Angebot der offenen Kirche

So 11.04. Lesegottesdienst, Pfrin. Schulte

So 18.04. Lesegottesdienst, Pfrin. Bohn

Mai

So 02.05. 10:00 - 11:00 Gottesdienst, Pfrin. Bohn, Musik: C. Adam

Do 13.05. 10:00 - 11:00 Gottesdienst an Himmelfahrt, Pfrin. Schulte, Musik: A. Wolf

So 23.05. 10:00 - 11:00 Gottesdienst Pfingstsonntag, Pfrin. Schulte, Musik: A. Wolf

So 30.05. 10:00 - 11:00 Gottesdienst, Pfrin. Bohn, Musik: C. Adam

Das Buchennest vernetzt sich mit anderen Vereinen und Institutionen

Die Corona- Pandemie lässt alle kreativ werden. Die Wachenbuchener Vereine denken sich immer etwas Neues aus und verknüpfen sich miteinander oder anderen Institutionen aus dem Ort.

Hometown Love Wachenbuchen ist sehr kreativ und vernetzt den ganzen Ort - so auch die städtische Kita Kilianstädterstraße und unser Buchennest. In den Kitas wurden bunte Plakate von den Kindern gestaltet, die jetzt die ehemalige Volksbank schmücken und zeigen, dass wir eine bunte Gemeinschaft im Ort sind (Fotos: siehe Rückseite).

Kaum waren die Plakate fertig gestellt, kam die nächste Anfrage für eine Kooperation.

Die KeWa ruft zu der „Eierchallenge“ auf. Nach und nach werden immer mehr Leute auf Socialmedia nominiert Eier anzumalen. Auch das Buchennest wurde angefragt und natürlich sind wir dabei!

Die KeWa organisierte über das Hofgut Hanstein Eier. Vielen Dank dafür.

Die angemalten Eier können dann ebenfalls in der ehemaligen Volksbank bewundert werden.

Die Pandemie zeigt an dieser Stelle, wie viele gemeinsame Aktionen in unserem Ort trotzdem möglich sind und intensiviert die Vernetzungen. Darüber freuen wir uns sehr und sind gerne ein Teil davon.

Claudia Koch

Sommerferienspiele 2021 „Kinder der Welt“



In welchem Rahmen die Sommerferienspiele in den einzelnen Stadtteilen stattfinden können, diskutieren gerade die Jugendarbeiter in Maintal und planen auf alle Fälle etwas anzubieten. Wer in Wachenbuchen im ehrenamtlichen Team mitarbeiten möchte ist herzlich willkommen und sollte sich bei Chris Goy unter 0151-27035773 melden.

Chris Goy

Text und Bild: Chris Goy

Gemeindegruppen

Mittel- und Wachenbuchen (sofern es die Coronaregeln erlauben!)

Kinderkirche:

für Kinder von 5 - 11 Jahren

1. Samstag im Monat 10.00 - 12.30 Uhr

1. Teil Kirche und 2. Teil im Gemeindehaus Mibu

Termine: 8.5.

Krabbelgruppe Buchen:

Donnerstag 16.00 bis 17.30 Uhr

Gemeindehaus Wabu, Ansprechpartner: Frau Bohlender,

Tel.: 0177-9761530

Konfirmandenunterricht:

in Absprache mit Pfrin. Bohn & Pfrin. Schulte

Theaterproben Jugendgruppe:

Donnerstag 17.30 bis 19.30 Uhr

Gemeindehaus Wabu, Leitung: C. Goy

TheaterKids 1:

Montag 16.00 bis 17.30 Uhr

Gemeindehaus Wabu, Leitung: C. Goy

TheaterKids 2:

Montag 17.30 bis 19.00 Uhr

Gemeindehaus Wabu, Leitung: C. Goy

Theaterproben

(Jugend- oder Erwachsenentheater):

Montag 19.00 bis 21.00 Uhr

Gemeindehaus Wabu, Leitung: C. Goy

Dienstag 17.30 bis 19.30 Uhr

Gemeindehaus Wabu, Leitung: C. Goy

Mittwoch 19.00 bis 22.00 Uhr

Gemeindehaus Wabu, Leitung: C. Goy

Theaterproben „Wachenbücher Welt- bühnchen

Donnerstag 17.30 bis 19.30 Uhr

Gemeindehaus Wabu, Leitung: c. Goy

Gospelchor Buchen „Praise Him“:

Montag 20.00 Uhr

im Gemeindehaus Mibu, Leitung Kantor O. Pleyer,

Tel.: 06051- 6049686, E-Mail: kantor@praise-him.de

Kirchenchor „Die Buchentöne“:

Montag 20.00 bis 22.00 Uhr

Gemeindehaus Wabu, Leitung: C. Adam

Donnerstag 19.30 bis 21.30 Uhr

Gemeindehaus Mibu, Leitung: C. Adam

Ökumenischer Bibelgesprächskreis:

Mittwoch 17.00 Uhr

Gemeindehaus Mibu, Leitung: J. Buchfelder

Ansprechpartnerin H. Schmidt: 06181-72313

Termine: 14.04. und 12.05.2021

Die Treffen finden über Zoom statt. Bei Interesse bitte bei H. Schmidt melden.

Strickkreis:

Mittwoch 19.00 Uhr

Gemeindehaus Mibu, Leitung: M. Moreau

Termine: 14.04., 28.04., 12.05., 26.05.2021

Gymnastikgruppe:

Mittwoch 19.30 bis 21.00 Uhr

Gemeindehaus Wabu, Leitung: P. Arnhofer

Frauenkreis Mittelbuchen:

Donnerstag 15.00 Uhr

Gemeindehaus Mibu, Leitung: Ch. Schreiber, Tel.75708

Frauenkreis Wachenbuchen:

Donnerstag 15.00 Uhr

Gemeindehaus Wabu, Leitung: Chr. Biermann-Müller

Weitere Infos zu Gruppen und Veranstaltungen unter:

www.buchen-kirche.eu

Bitte beachten Sie auch die örtlichen Aushänge.

Einige Gruppen sind unsicher, ob und wie im April/Mai Gruppentreffen möglich sein werden und haben deshalb keine Termine zum Einstellen genannt. Ob Treffen stattfinden erfolgt kurzfristig auf Absprache unter den geltenden Coronaregeln.

Altkleidersammlung für Bethel

Der entsprechende Kleidercontainer steht am Mittelbuchener Gemeindehaus und ist jede Woche donnerstags von 09.00 bis 19.30 Uhr für Ihre Spenden geöffnet.

Gesammelt werden tragbare Kinder- und Erwachsenenkleidung, Tisch-, Bett-, Hauswäsche, Handtaschen, tragbare Schuhe (nur paarweise), Federdecken, Wolldecken und Plüschtiere.

Bitte **KEINE** Lumpen, stark beschädigte oder verschmutzte Kleidung, Heizdecken, Plastikartikel, Gummistiefel, Skischuhe. **Wichtig: Außerhalb der angegebene Zeit ist KEINE Annahme möglich!**

Annahmestelle ist in Mittelbuchen, Alte Rathausstr. 29, 63454 Hanau-Mittelbuchen; Einfahrt Gemeindehaus Mittelbuchen (zum Kleidercontainer): Am Wasserloch

Hinweise zur Veröffentlichung

In dieser Ausgabe veröffentlichen wir die Geburtstage unserer Gemeindeglieder (S. 14), sofern keine staatliche Sperre vorliegt oder uns ein Sperrvermerk zugesandt wurde.

Für die Korrektheit der Angaben können wir trotz sorgfältiger Prüfung keine Gewähr übernehmen.

Bitte melden Sie sich mit dem Rückmeldeabschnitt, wenn Ihr Geburtstag nicht veröffentlicht werden soll, wenn ihr Alter falsch angegeben war oder wenn wir Sie versehentlich nicht veröffentlicht haben oder wir ein besonderes Jubiläum veröffentlichen sollen.

Rückmeldung zu Geburtstagen

Ich (Name, Vorname)

möchte nicht, daß mein Geburtstag im Buchenblatt veröffentlicht wird.

wurde vergessen und möchte, daß mein Geburtstag veröffentlicht wird.

möchte gerne das folgende Jubiläum veröffentlicht haben (bitte Datum und Art des Jubiläums angeben):

**Öffne deinen Mund
für den Stummen, für das Recht
aller Schwachen!**

Monatsspruch MAI

Sprüche 31,8

Beratung

Psycholog. Beratung Lebensfragen, Ehe
und Familie Tel: 13030
Soziale Beratung Tel: ☎92340-0
Suchtkrankenhilfe, Jugend- und Drogen-
beratung Tel: 92340-60
Erwachsenenberatung Tel: 92340-70
Schuldnerberatung Tel: ☎92340-40



Wichtige Anschriften

Evangelische Kirchengemeinde Buchen

Kirchenvorstandsvorsitz: Peter Brandt

Geschäftsführung: Stefanie Bohn
Kilianstädter Straße 1a, 63477 Maintal
Tel: 06181/83792

Internet: www.buchen-kirche.eu

Sekretariat: Bettina Nannt-Ortner,
eMail: gemeindebuero.buchen@ekkw.de,
info@buchen-kirche.eu

Kirchenmusik: Caroline Adam Tel: 06187/25893

Bankverbindungen Buchen:

Frankfurter Volksbank, DE27 5019 0000 0100 7421 95
BIC: FFVBDEFF sowie Sparkasse Hanau
DE10 5065 0023 0014 0090 05 BIC: HELADEF1HAN

Pfarramt Buchen1: Gemeindehaus Mittelbuchen

Alte Rathausstr. 29, 63454 Hanau
Tel: 06181/72133 - Fax: 06181/907692
Sekretariat: Di., Do. 09.00 - 11.00 Uhr

PfarrerIn Stefanie Bohn

email: Stefanie.Bohn@ekkw.de

Kinderkirche: Heike Köhler, Clara Emmel,
Vanessa Harbach, Barbara Fritz, Marie Schmidt,
Helen Schneider

Pfarramt Buchen2: Gemeindehaus Wachenbuchen

Kilianstädter Straße 1a, 63477 Maintal
Tel: 06181/83792

PfarrerIn Annett Schulte

email: annett.schulte@ekkw.de

Sekretariat: Bettina Nannt-Ortner

Sekretariat: Tel. 06181/83792, Mo. 10.00 - 12.00 Uhr,
Mi. 11.00 - 14.00 Uhr, Fr. 10.00 - 12.00 Uhr

KiTa-Buchennest: Katharina Kehl

Tel: 06181/9839401

eMail: kita@buchen-kirche.eu

Jugend: Christoph Goy Tel: 06181/9839402

eMail: christoph.goy@ekkw.de

Küsterin/Friedhof: Anke Menk 06181/497591

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev. Kirchengemeinde Buchen, Kilianstädter Str. 1a, 63477 Maintal.
Redaktion: Pfarrerin Stefanie Bohn, Fotos und Grafiken: Stefanie Bohn, Chris Goy, H.-J. Stumpf, medi-
o.tv/Wolfgang Fricke, Peter Brandt, Druck: Wort im Bild, Altenstadt, Auflage 3350 Stück, sechsmal
jährlich, Redaktionsschluss: 15. des Monats 1/3/5/7/9/11

Aktion: Wir sind bunt...



... und offen für Vielfalt



Foto: Peter Brandt